

Seid Ihr  
vorbereitet  
für das Winterwetter?

Wenn nicht,  
Telephonie. 62

und bestellt die beliebten  
Banff Briquettes

Alle Orders gefüllt, sobald eingegangen.  
lassen.

Einmal probiert  
benutzt man sie immer. Sie geben  
ein gutes Feuer.

Whitmore Bros.

Banff Hard Kohle

Kaufleute.

Regina Pharmacists

1719 Scarb. Straße, Regina

Regina.

Am letzten Sonntag wurde das kleine Hochzeitshaus Herrn und Frau auf die Kosten Eisels gebaut in der St. Mary's Kirche getauft. Herr Vater Riedinger vollzog die Taufe. Taufpaten waren Herr und Frau Dr. A. K. Ruth und Herr und Frau Dr. W. Palm. Am Nachmittag und Abend stand im Hause Herr Vogel eine gemütliche Feier bei einem Feuer. Hier tritt Grammophon-Besetzung, Sängen und fröhliche Unterhaltung nachstehend angesungen mit einander ab. Unter den Anwesenden befanden sich Herr und Frau Zerr, Herr John Simson und Frau, Herr Frank sowie John Reid mit seiner Braut, Herr W. Palm und Frau, Frau Molter, Herr W. Bechtold, Herrne Frau Rutter und Herr J. Hesten.

Herr J. T. Brown, Q. C. von Moosejaw, wird zum 1. März nach Regina überredet und hier im Northern Bank Block eine Adressenliste unter dem Firmennamen Brown, Thompson & Brown führen. Herr Brown war im Jahre 1908 Parteikandidat im Wahlkreis Dauphin und unterlag mit nur wenigen Stimmen dem konservativen Kandidaten R. G. Rose.

Herr Dr. Brunner, Büchalter des Baldor Hotel in Craik, war am Montag geschäftshabender in der Stadt. Er erzählte uns, daß die Gehöfte in Craik recht leicht zu geben. Herr Carl Molter ist noch mit Motorarbeiten im Baldor Hotel beschäftigt. Herr Brunner bestellte sich auch den Courier, um stets die neuesten Regina-Nachrichten zu erhalten.

Herr Martin Wagner von Regina bestellte letzte Woche den Courier für seinen Schwager Fred. Becker in Schriener, Nord-Dakota. Herr Wagner war vor ungefähr zwei Monaten in Nord-Dakota und besuchte dort Freunde und Bekannte und freute sich sehr, daß dort alles wohl und munter war. Er bedankt sich durch nachstehende Zeilen für die freundliche Aufnahme und hofft, daß er im nächsten Winter Gelegenheit haben wird, seine Dakotafreunde hier zu besuchen.

Am nächsten Donnerstag den 17. wird hier in unserer Hauptstraße der Mörder Samford Hansen seine Urteil mit dem Tode hängen. Er ermordete letztes Jahr einen gewissen A. D. Fraser und wurde im Herbst von Richter Johnstone zum Tode durch den Strick verurteilt. Ein gewisser Holmes — ein Irlander — wird den Verurteilten hinrichten und ist bereits in der Stadt, wo er die Ausrichtung des Galgens überwacht.

Die Taschendemon Winter Fair wird vom 22. bis 25. März abgehalten werden. Es sind schon sehr viele Anmeldungen zu der Ausstellung gemacht und wird höchstens jedenfalls sehr erfolgreich verlaufen.

### Bekanntmachung!

Die Jahresversammlung der Germania Mutual Fire Ins. Co. findet den 26. Februar anfänglich 2 Uhr zu Langenburg, Sask., statt.

Alfred Hartung,  
Sect. Schatzmeister.

Kommt und besichtigt unser

### Lager in Dosen.

Wir haben eine große Auswahl vom billigsten Heizofen bis zum großen, schönen

Gas Brenner.

Peart Bros. Hardware  
Co., Limited

Regina, Sask.

— Da Herr Pastor Schmidt am letzten Sonntag nach Chaplin vereidigt war, war Herr Pastor Gehrk von Winnipeg hier. Leider war der Zug verzögert, sodass der Morgengetest nicht stattfinden konnte.

Herr prophezeit wärmeres Wetter mit Frühlingstürmen nach dem 14. Februar.

Hon. J. A. Calder, unser Erziehungsminister, wurde am 8. d. M. in St. Marys, Ontario, mit Rev. G. Leslie getraut. Das junge Paar begab sich auf eine längere Hochzeitsreise nach New York und anderen Punkten in den Vereinigten Staaten. Wir gratulieren.

Premierminister Hon. Walter Scott befindet sich dieser Tage in Ottawa. Da Hon. Brodeur, Minister des Älteren- und Seewesens, erheblich erkrankt sein soll, so daß man von baldigem Austritt spricht, weiß die gesetzgebende Kammer sofort wieder zu melden, daß Walter Scott einen Ministerposten im Laurier-Kabinett erhalten und, Brodeurs Nachfolger werden. Von Ottawa aber kommt die Nachricht, daß Hon. Walter Scott erklärt habe, er denke nicht daran, als Premierminister zu regieren und einen Ministerposten im neuen Kabinett anzunehmen.

Herr Brandt sen. von Davin war am Montag mit drei Töchtern in Regina und sprach auch im Courier vor.

Die Methodisten der Stadt wollen ein großes College bauen und schicken eine Delegation an den Stadtrat, um einen Block Land von der Stadt für diesen Zweck zu bekommen. Sie beabsichtigen zunächst Gebäude im Werte von 250.000 Dollars zu errichten. Es sind bereits 85.000 Dollars von Methodisten der Stadt gesammelt. Eine Idee, welche Summen einige unserer Bürger besitzen, bekommt man, wenn man sich folgende Werte von Leihzinsen für das College ansieht: G. B. Brown 30.000 Dollars, G. R. Davis 20.000 Dollars, Ch. Willoughby 15.000 Dollars, J. A. Smith 10.000 Dollars, J. A. Graham 5000 Dollars und T. B. Peart 5000 Dollars. Alles in allem gelten die Gebäudekosten nebst Einrichtung u. s. w. eine halbe Million Dollars.

Zu den vielen Zeitungen, die in unserer Stadt herausgegeben werden, kommt jetzt auch noch eine Monatsschrift, "The Trail Magazine".

Letzte Woche hatten 23 Kister ein knappes Entkommen vom Feuer. Tod im Incinerator. Der Hundekörper hatte 23 Hunde glücklich gefunden und im Hundehaus eingespiert, wo die Hunde teils heulend, teils bellend ihr Schicksal erwarteten. Ein tierfreudiger Mensch aber brachte es fertig, die 23 Hunde vor einem Schlafzettel zu bewahren. Als der Pfandschaffner zum Essen gegangen war, wurde die Tür geöffnet und die Hunde eilten sofort ins Freie, denn auch Hunde wissen eine gute Gelegenheit wahrzunehmen. Als der gefürchtete Hundemöchtegut wieder auf den Bildfläche erschien, waren seine "Schüsse" ausgekniffen und jener hatte nichts mehr zu befürchten.

Die Kaufabrechnungen für die letzte Woche belaufen sich auf die Summe von 659.780 Dollars.

Das neue Regina Theater erfreut sich bereits großer Beliebtheit und können wir Theaterfreunden einen Besuch deselben empfehlen.

Vor kurzem gingen Gerüchte durch die Presse, daß Kommissär Perry von der Britischen Nordwest-Polizei die Verhaftung der Verdächtigen zum Essen gegangen war, wurde die Tür geöffnet und die Hunde wußten eine gute Gelegenheit wahrzunehmen. Als der gefürchtete Hundemöchtegut wieder auf den Bildfläche erschien, waren seine "Schüsse" ausgekniffen und jener hatte nichts mehr zu befürchten.

Letzte Woche vergab die Grand Trunk Co. den Bau der letzten 60 Meilen der Regina-Nelson Zweigbahn an die D. D. MacArthur Co. in Winnipeg. Die Bahn ist bis auf 60 Meilen von Regina nach Barcarres zusammengesetzt. Sofort nach Vollendung der Gradiersarbeiten werden die Schienen gelegt und ist es sicher, daß die Bahn bis zum Herbst in Betrieb sein wird.

### Kirchliche Nachrichten.

St. Mary's (römisch-katholische Kirche). Gottesdienst mit deutscher Predigt jeden Sonntag früh 9½ Uhr und Abends 4 Uhr.

Herr Vater Klim hält am Sonntag Gottesdienst in Milestone und Herr Vater Rapp in Acat.

In der luth. Kirche zu Marienthal, Saaf., findet jeden zweiten Sonntag im Monat Gottesdienst statt. An den übrigen Tagen Amtsonntagsandacht.

In der luth. Kirche finden am Sonntag zwei Gottesdienste statt, morgens um 1½ Uhr und Abends um 3½ Uhr.

Jeden Freitag Abend bis Ostern Pfarrionsgottesdienst in der Kirche um 3½ Uhr Abends.

Sonntagschule jeden Sonntag Nachmittag um 2 Uhr.

Herr Vater H. Schmidt hält am 21. Februar Gottesdienst im Hause des Herrn Job Basler bei Stoughton und am 22. Februar in Arcola.

Die Gottesdienste des Unterzeichneten sind im Monat Februar wie folgt: Am 6. Febr. M. vns 10 Uhr in Cupar, Nachmittags 1 Uhr Southen. Am 13. Februar in Quinton. Am 20. Febr. Morgens 10 Uhr, Nachmittags Southen.

Es wird um großzügige Beteiligung seitens der Gemeinden gebeten.

P. Fr. Petersen,  
Pastor, Southen.

Deutsche Baptisten - Evangelische Mission, 1713 Toronto Str. — jeden Sonntag Nachmittag um 2½ Uhr Sonntagschule.

Geburten, Hochzeiten und Todesfälle müssen bei McCallum, Scarth Str., im Pickleborough Block, Whitworth's Office, angemeldet werden.

Die Zahl der Schüler in den Volksschulen beläuft sich auf 1464, 311 in der St. Mary's Schule und 182 im Collegiate Institute. Das sind zusammen 1957. Die Annahme gegen voriges Jahr beläuft sich auf über 30 Prozent.

Eine konervative Abschätzung der Bevölkerung Reginas auf Grund des Schulbesuchs ergibt 13.500.

Am Jahre 1905 wurden auf dem Bahnhof hier Billette im Werte von 450.000 Dollars verkauft. Es ging Brude ein im Werte von 1.153.000 Dollars und die ausgehende Brude zeigt einen Geldwert von 341.000 Dollars.

Die Kaufabrechnungen für die letzte Woche belaufen sich auf die Summe von 659.780 Dollars.

Das neue Regina Theater erfreut sich bereits großer Beliebtheit und können wir Theaterfreunden einen Besuch deselben empfehlen.

Vor kurzem gingen Gerüchte durch die Presse, daß Kommissär Perry von der Britischen Nordwest-Polizei die Verhaftung der Verdächtigen zum Essen gegangen war, wurde die Tür geöffnet und die Hunde wußten eine gute Gelegenheit wahrzunehmen. Als der gefürchtete Hundemöchtegut wieder auf den Bildfläche erschien, waren seine "Schüsse" ausgekniffen und jener hatte nichts mehr zu befürchten.

Die Kaufabrechnungen für die letzte Woche belaufen sich auf die Summe von 659.780 Dollars.

Letztes Jahr wurden in Regina Bausiedlungsscheine in der Höhe von 714.479 Dollars ausgegeben. Nachstet man dazu an 500.000 Dollars für die Arbeiten am Parlamentsgebäude, so ergibt das eine Summe von ungefähr 1.250.000 Dollars für ein Jahr. Gewiß eine nette Summe, die vom hohen Wachstum der Stadt Zeugnis ablegt.

### Zu verkaufen.

#### Ein Hengst,

4 Jahre alt, tafelbraun, Gewicht ungefähr 1400 Pf. von importiertem Clydesdale. Preis \$700.

Halb Bar, seit 12 Monat Kreid. Bei ganz Barzahlung Abschlag gewährt. Man wende sich an

Ludwig Karst,  
Pilot Butte.

#### Marktbericht vom 15. Februar.

Die Getreidepreise sind in den letzten Tagen wieder etwas gestiegen. Es wurden am Dienstag in Winnipeg folgende Kaufpreise gezahlt:

Wheat:

No. 1 Northern . . . . . 102½c

No. 2 Northern . . . . . 101c

No. 3 Northern . . . . . 98½c

No. 4 . . . . . 96¾c

No. 5 . . . . . 95c

No. 6 . . . . . 87c

Rejected No. 1 . . . . . 98c

Rejected No. 2 . . . . . 97c

Rejected No. 1 f. Saat 97c

Rejected No. 2 f. Saat 95c

Barley, gejährt, per M. 8½—9c

No. 1 Barley . . . . . 4½c

Schweine, per M. 7—7½c

Schweine, gejährt, 9½—10c

für prima Qualität.

Rinder, prima Qual. 2½—2¾c

Gute Stiere . . . . . 3½c

Schafe, per M. 5½—6c

Junge Hühner . . . . . 15c

Turfs . . . . . 20—22c

Eier, per Dutzend 25—30c

Butter, per Pfund 25c

Kartoffeln, per Bushel 45—50c

Küken und Nestlinge.

Wurstwaren.

</div